

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt  
München

## Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Florian Ring**

**Privat:**

Buschingstr. 16, 81677 München  
Telefon: 0179/5495463  
E-mail: florianring@web.de

**BA-Geschäftsstelle Ost:**

Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: BA13@muenchen.de

München, 28.07.2020

### Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2020 - 2026)  
**vom Dienstag, den 28.07.2020 um 19.30 Uhr**  
**in der Turnhalle der Ruth-Drexel-Schule, Ruth-Drexel-Straße 27, 81927 München**

Beginn: 19:35 Uhr      Ende: 22.15 Uhr

Anwesend:                      BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse:                      Fr. Graner – SZ  
                                    Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de

Gäste:                      Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.

BA-Geschäftsstelle:                      Fr. Pletzer  
    Fr. Fottner

Entschuldigungen:                      Hr. Finkenzeller  
    Fr. Geißler  
    Hr. Dittrich

Sitzungsleitung:                      Hr. Ring

**1 Allgemeines**

## 1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des BA 13, Herr Ring, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkte  
Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

2.2.17 Detaillierte Prüfung der Grobvariantenplanung für den 4-gleisigen Ausbau; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 23.07.2020

2.2.18 Schluss mit der Einbahnstraßenkommunikation: Vollumfassende Bürgerbeteiligung für den 4-gleisigen-Ausbau der Güterverkehrsstrecke - Daglfing; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 23.07.2020

2.3.16 Querung des Isar-Radwegs über die Montglasstraße auf der östlichen Seite der Max-Joseph-Brücke: Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer trotz Baustelle gewährleisten; Dringlichkeitsantrag der Fraktion DaCG/ÖDP vom 22.07.2020

Herr Dr. Düchs begründet die Dringlichkeit.

**Aufnahme in die Tagesordnung:**

**- einstimmig zugestimmt -**

2.4.9 (E) Stadtbezirksbudget Circus Baldoni  
Sommer in Bogenhausen vom 01.08. - 30.09.2020  
24.430,00 € / Az. 0262.0-13-0

2.4.10 (E) Stadtbezirksbudget Initiative "Friedensengelfest"  
Friedensengelfest und Sommer in der Stadt vom 31.07. - 09.08.2020  
7.650,00 € / Az. 0260-13-0

3.2.1 Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium (WHG) schnellstens digital ausrüsten; Drittelantrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 24.07.2020

**Der Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

1.3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.07.2020

Dem Protokoll vom 07.07.2020 wird **ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.**

**2 Unterausschüsse (vorbehandelte Angelegenheiten)****2.2 Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung** **Berichterstattung  
Herr Brannekämper**

2.2.1 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2151; Anhörung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.06.2020  
- Vorstellung/Präsentation der Referate -

*Das Planungsreferat erläutert den aktuellen Verfahrensstand (Beteiligung der Träger öffentlicher Belange). Bei einer Änderung der jetzigen Planung müssten einige vorangegangene Planungsschritte wiederholt werden.*

*Baureferat: Die Außensportflächen werden in der Bezirkssportanlage an der Johanneskirchner Str. nachgewiesen. Die Kfz-Stellplätze sind komplett in der Tiefgarage untergebracht. Fahrradstellplätze werden in überobligatorischer Anzahl erstellt (teilweise auch in der Tiefgarage).*

*Mehrere UA-Mitglieder thematisieren das Problem der zu klein dimensionierten Turnhalle (drei statt vier Hallen) und fordern eine Umplanung.*

*Baureferat: Die Sportstunden würden bevorzugt an den Beginn oder das Ende des Schultags gesetzt, sodass die Wegzeit zur auswärtigen Sporthalle (Ruth-Drexel-Str.) nur einmal pro Sporteinheit anfällt. Die Planung entspreche dem Stadtratsauftrag, auch der BA habe dem niemals widersprochen. Welche Verzögerung eine Umplanung nach sich ziehen würde, könne nicht eingeschätzt werden. Das alte WHG könne nicht mehr weiter genutzt werden, weil dort (mit Ausnahme von sicherheitsrelevanten Maßnahmen) keine Instandhaltungen mehr vorgenommen worden seien.*

*Herr Brannekämper weist darauf hin, dass es möglicherweise bedingt durch weitere Covid-19-Wellen ohnehin zu einer Verzögerung kommt. Deshalb sei eine Alternativplanung auf jeden Fall angezeigt.*

*Frau Pilz-Strasser fordert, dass auf jeden Fall eine Einplanung der vierten Halle bedacht werden müsse, sollte es zum Zwecke der Einsparung zu einer Umplanung kommen.*

*Frau Hacker schließt sich der Forderung nach einer Alternativplanung an. Ein möglicher Standort für die Einzelhalle wäre im nordöstlichen Bereich des künftigen Schulgrundstücks (aktuell ein Sportplatz vorgesehen, der dann auf dem Dach der Halle untergebracht werden könnte).*

*Herr Braun schlägt vor, bei der Sanierung der Knappertsbuschschule in Erwägung zu ziehen, an Stelle des Hartplatzes eine Halle zu bauen und den Hartplatz auf das Dach dieser Halle zu setzen*

*Das Baureferat sieht sich in der Sitzung nicht in der Lage, Zusagen zu machen. Ein Allwettersportplatz könne aber nur auf einer Doppel-, nicht auf einer Einfachturnhalle untergebracht werden.*

#### **Beschlussempfehlung:**

**Der BA hält den Neubau des WHG für sehr dringlich, jedoch hält er die Planungen in der aktuellen Form für nicht akzeptabel. Die beteiligten Referate (Planungs- und Baureferat) werden aufgefordert, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Schaffung von ausreichend Sporthallenflächen auf dem Gelände oder in unmittelbarer Nähe zu schaffen (z.B. durch Tieflage der Halle oder an Stelle des Hartplatzes an der Knappertsbuschschule). Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund drohender Verzögerungen durch weitere Lockdowns oder coronabedingter Einsparungszwänge im städtischen Haushalt. Der BA ist bis spätestens Ende 2020 zu informieren (einstimmig).**

Herr Brannekämper erläutert die Beschlussempfehlung des UA.

**- einstimmig zugestimmt -**

- 2.2.2 4-gleisiger Ausbau Daglfing - Johanneskirchen  
- Vorstellung der Ergebnisse des Variantenauswahlverfahrens durch Vertreter der Deutschen Bahn -

*Die Vertreter der Bahn bzw. der Uni Innsbruck werden per Videokonferenz zugeschaltet. Nach einer Darstellung des Verfahrens sowie der Methodik werden die Ergebnisse erläutert:*

*Die ebenerdige Variante und der Tunnel erreichen nahezu die gleichen Nutzenpunkte. Signifikante Unterschiede ergeben sich erst, wenn die Nutzenpunkte in Relation zu den Kosten gesetzt werden (Kosten-Wirksamkeits-Analyse).*

*Bei der Gewichtung nach den Wünschen des BA erhält der Tunnel die meisten Nutzenpunkte, in Relation zu den Kosten liegt allerdings weiterhin die ebenerdige Variante vorn.*

*Die Variante Trog kann im weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. Das BMVI wird die Planung mit der ebenerdigen Variante weiterführen. Die 2. Stufe der Vorplanung soll Ende 2020 vergeben werden. Dabei betont die Bahn, dass bislang nur eine Vorzugsvariante (ebenerdig) ermittelt wurde und noch keine Entscheidung über den Bau einer Variante getroffen ist.*

*Die Präsentation wird dem BA zur Verfügung gestellt. Für weitergehende Informationen verweist die DB auf das Internetangebot unter [www.daglfing-johanneskirchen.de](http://www.daglfing-johanneskirchen.de).*

**Beschlussempfehlung:**

**Wird dem Plenum vorgelegt.**

Es liegt folgende Stellungnahme vor:

**Der BA 13 begrüßt das Bekenntnis des Oberbürgermeisters zu einer in einem Tunnel geführten Bahntrasse und die daraus sich ergebenden Forderungen an den Bund und die Deutsche Bahn AG. Dies ist ein wichtiges Signal an die Bürger des 13. Stadtbezirks. Die Bahntrasse stellt heute schon eine starke städtebauliche Zäsur und massive Belastung für die Anwohner dar, die durch den massiven Anstieg des europäischen Güterverkehrs auf dieser Ausbaustrecke mitten im Münchner Stadtgebiet weiter zunehmen wird.**

**Als BA bitten wir den Maßnahmenträger daher sich um eine mögliche Förderung aus EU-Fördergeldern, analog zu EU-geförderten Verkehrsprojekten mit hohem Tunnelanteil wie in Tirol, zu bemühen. Der Bezirksausschuss appelliert an Bund, Freistaat und die Landeshauptstadt München gemeinsam eine Lösung für die Mehrkosten eines Tunnelbaus zu finden.**

**Der BA hält eine Befassung des deutschen Bundestags zu den Ausbau- und Finanzierungsmodalitäten des 4-gleisigen Ausbaus der Güterverkehrsstrecke aufgrund ihrer zentralen Bedeutung für den europäischen Schienenverkehr für angemessen.**

**- einstimmig zugestimmt -**

- 2.2.3 Kostenübernahme Vorplanung Bahntunnel; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 16.06.2020

Der Antrag wird von den Antragstellern zurückgezogen.

- 2.2.4 Kostenübernahme Vorplanung Bahntunnel; Antrag der SPD-Fraktion vom 30.06.2020

Die SPD zieht den Antrag zurück.

- 2.2.5 Bahntunnel zwischen Daglfing und Johanneskirchen zügig vorantreiben: Übernahme der Planungskosten für die Feinvariantenuntersuchung; Antrag der CSU-Fraktion vom 07.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung (einstimmig).**

**Weiterleitung des Antrags:**

**- einstimmig zugestimmt -**

- 2.2.6 Bahntunnel Zamdorf und Johanneskirchen: Stellungnahme zur Präsentation der Bahn; Bürgeranliegen vom 03.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung (einstimmig).**

- 2.2.7 Bonus-Markt Johanneskirchen und Poststelle müssen erhalten bleiben; Antrag der SPD-Fraktion vom 07.07.2020

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig).**

Eine Bürgerin bittet um Unterstützung des Erhalts des Bonus-Markts und übergibt hierzu einen Antrag mit einer Unterschriftliste.

- einstimmig zugestimmt -

- 2.2.8 Gemeinde Unterföhring: Bebauungsplan Nr. 89/19 "Vorhabenbezogener Bebauungsplan für das Grundstück Fl.Nr. 219 nördlich der Mitterfeldallee, westlich der Dieselstraße und südöstlich des Schulcampus Unterföhring"; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.07.2020

**Beschlussempfehlung:**  
**Kenntnisnahme ohne Einwände (einstimmig).**

- 2.2.9 "Vollständige Veröffentlichung der Verkehrsgutachten für den Münchner Osten" - Beschlussentwurf; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.07.2020

**Beschlussempfehlung:**  
**Vertagung (einstimmig).**

- 2.2.10 Verkehrsgutachten für die Stadtbezirke 13, 14 und 15 - Beschlussentwurf; Anhörung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 02.07.2020

**Beschlussempfehlung:**  
**Vertagung (einstimmig).**

- 2.2.11 Baumfällungen zu Bauvorhaben:  
Rudliebstr. 15  
Undinestr. 1  
Mauerkircherstr. 50

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig).**

- 2.2.12 Arabellastr. 10: HVB Day-Care Center - Neubau einer Kindertagesstätte mit Büroflächen; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.07.2020  
- Pläne in Alfresco hinterlegt –

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig).**

**Zustimmung des Bauantrags:**

**- einstimmig zugestimmt -**

2.2.13 Freischützstr.: Verschlechterungen in der Wohnanlage; Bürgeranliegen vom 01.07.2020

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig).**

Eine Bürgerin meldet sich zu Wort.

2.2.14 Hochstiftsweg endlich herstellen; Antrag der CSU-Fraktion vom 16.06.2020  
- Stand der Planungen bzgl. Runder Tisch –

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig).**

2.2.15 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.2.16 Verschiedenes, Termine

Der nächste reguläre Sitzungstermin ist Donnerstag, der 10.09.2020, um 19.30 Uhr

2.2.17 Detaillierte Prüfung der Grobvariantenplanung für den 4-gleisigen Ausbau; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 23.07.2020

Frau Cockrell stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

**Weiterleitung des Antrags:**

**- einstimmig zugestimmt -**

2.2.18 Schluss mit der Einbahnstraßenkommunikation: Vollumfassende Bürgerbeteiligung für den 4-gleisigen-Ausbau der Güterverkehrsstrecke - Daglfing; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 23.07.2020

Frau Cockrell stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.  
Es entsteht eine kontroverse Diskussion.

Herr Branekämper bittet den letzten Spiegelstrich des Antrags zu streichen bzw. durch folgenden Halbsatz zu ergänzen:  
...welche Auswirkung (Lärm, Verkehr, Grünversorgung, Stadtbild) die unterschiedlichen Planungsvarianten auf die umliegenden Wohnquartiere und das neugeplante Entwicklungsgebiet entlang der Güterverkehrsstrecke haben werden.

**Weiterleitung des Antrags mit Änderung:**

**- einstimmig zugestimmt -**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.3 Unterausschuss Verkehr** **Berichterstattung  
Herr Braun**

- 2.3.1 (E) Aufheben des Radfahrverbotes auf dem Isarradweg an der Max-Joseph-Brücke  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01244  
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen am 27.10.2016  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17963

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung mit der Bitte um Priorisierung, damit frühzeitig mögliche Änderungen aus dem Bauverlauf berücksichtigt werden können (einstimmig)**

- 2.3.2 Engschalkinger Str. 236-278 (Südseite): Errichtung von Schrägparkplätzen; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 10.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung, jedoch ohne bauliche Veränderungen; nur Abmarkierungen wie vorgeschlagen. Es wird ferner angeregt, in unmittelbarer Nähe der Schule eine „Kiss – and - Ride-Zone“ zwischen den Hausnummern 236 und 250 einzurichten (einstimmig)**

- 2.3.3 Grasbrunner Straße, Riemer Straße: Aufhebung der linken Radwegbenutzungspflicht; Umleitung Radverkehr; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 08.07.2020

*Herr Poggenpohl stimmt grundsätzlich dem Vorschlag als Grundidee zu, regt aber einen Ortstermin an. Teilweise stauen sich Kleintransporter der ansässigen Logistikunternehmen und parken auf dem Radweg.*

*Der Vertreter der PI22 teilt mit, dass vor der Aufnahme des Betriebs von Amazon schon darauf hinwiesen wurde, dass viele Lieferfahrzeuge im Einsatz sein werden. Amazon bemühte sich bereits um die Anmietung von Stellflächen – bisher erfolglos. Die Verkehrsproblematik mit den erforderlichen Aufstellflächen für Lieferfahrzeuge war bekannt; die Planung war offenbar nicht daraus ausgerichtet. Alternativ hätte die Genehmigung entsprechend ausfallen müssen.*

*Es gibt aber entsprechend der Referentenvorlage eine Alternativroute für die Radfahrer.*

**Beschlussempfehlung: Zustimmung zur Referentenvorlage (einstimmig)**

- 2.3.4 St. Emmeramsmühle: Unerträgliche Parksituation; Bürgeranliegen vom 06.02.2020  
- Ortstermin –

*Die angeforderten Unterlagen liegen zwischenzeitlich vor. Ein Terminvorschlag des Referats steht aus.*

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung, bis ein Ortstermin stattgefunden hat (einstimmig)**

- 2.3.5 Ausbau Herkomerplatz zum Gebelepark; Bürgeranliegen vom 02.06.2020  
- Ortstermin –

*Ein Terminvorschlag des Referats steht derzeit noch aus.*

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung, bis ein Ortstermin stattgefunden hat (einstimmig)**

- 2.3.6 Das Leben erwacht wieder - Rückkehr der U4 zum Fahrplanbetrieb; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 06.07.2020

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.3.7 Eggenfeldener Str./Rappelhofstr. von der Friedrich-Eckart-Str. bis zur Burgauerstr.: Ausbau des Radwegs; Bürgeranliegen vom 12.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung mit der Bitte um Weiterleitung an das Planungsreferat zur Mitteilung des aktuellen Planungsstandes unter Verweis auf folgende Anträge des BA13 samt zugehöriger Antwortschreiben:**

- **Fahrrad-Schutzstreifen an der Eggenfeldener Straße: Aufnahme in Maßnahmenbündel zur Umsetzung des Radentscheids" vom 11.02.2020**
  - **14-20 / B 06608 "Eggenfeldener Straße westlich der Hultschiner Straße: Schnellstmögliche Umsetzung der Markierung des Fahrradschutzstreifen" vom 30.07.2019**
  - **14-20 / B 05605 "Verbesserung der Radwege an der Eggenfeldener Straße" vom 11.12.2018**
  - **Ferner wird auf die bisherigen Anträge zur Verbesserung der Bushaltestellen „Schwarzwaldstraße“ und „Friedrich-Eckart-Straße“ verwiesen. Der BA13 bittet außerdem um Information, wie weit die erforderlichen Grundstücksverhandlungen hierfür bereits vorangegangen sind.**
  - **(einstimmig)**

- 2.3.8 Eggenfeldener Str. von der Weltenburgerstr. bis zur Friedrich-Eckart-Str.: Ausbau des Radwegs; Bürgeranliegen vom 12.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung mit der Bitte um Weiterleitung an das Planungsreferat zur Mitteilung des aktuellen Planungsstandes unter Verweis auf folgende Anträge des BA 13 samt zugehöriger Antwortschreiben:**

- **Fahrrad-Schutzstreifen an der Eggenfeldener Straße: Aufnahme in Maßnahmenbündel zur Umsetzung des Radentscheids" vom 11.02.2020**
- **14-20 / B 06608 "Eggenfeldener Straße westlich der Hultschiner Straße: Schnellstmögliche Umsetzung der Markierung des Fahrradschutzstreifen" vom 30.07.2019**
- **14-20 / B 05605 "Verbesserung der Radwege an der Eggenfeldener Straße" vom 11.12.2018**

**Ferner wird auf die bisherigen Anträge zur Verbesserung der Bushaltestellen „Schwarzwaldstraße“ und „Friedrich-Eckart-Straße“ verwiesen. Der BA13 bittet außerdem um Information, wie weit die erforderlichen Grundstücksverhandlungen hierfür bereits vorangegangen sind.**

**(einstimmig)**

- 2.3.9 Denninger Straße zwischen Cosimastraße und Ostpreußenstraße: Einrichtung einer 30er Verkehrszone; Bürgeranliegen vom 08.07.2020

*Es wird klargestellt, dass es sich hier um die Denninger Straße zwischen Vollmannstraße und Ostpreußenstraße handelt (nicht Cosimastraße). Der Unterausschuss behandelt dieses Thema gemeinsam mit einem Teil aus TOP 2.6.7 (siehe TOP 2.3.14 „Weiteres aus der aktuellen Tagesordnung“), weil der darin beantragte Bereich „Denninger Straße“ damit in Verbindung steht.*

*Der Vertreter der PI22 weist darauf hin, dass die Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Denninger Straße nicht möglich ist, aber die Einzelanordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 ginge.*

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bürgerantrag wird abgelehnt; alternativ zu dem Bürgerantrag wird auf TOP 2.6.7 verwiesen, worin andere Möglichkeiten u.a. an der Denninger Straße vorgeschlagen**

**werden, die an das Referat zur Überprüfung gegeben werden sollen. (einstimmig)**

- 2.3.10 Zusätzlicher Halt der Schnellbuslinie X30 an der Moselstraße; Bürgeranliegen vom 07.07.2020

*Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Bürger anwesend und stellt sein Anliegen kurz vor, Bereits mehrfach hat sich der Bezirksausschuss in Anträgen darum bemüht, dass hier ein zusätzlicher Busstopp eingerichtet wird. Bisher wurde dieses Anliegen von der MVG stets abgelehnt. Meist wurde dabei darauf hingewiesen, dass es andere (wesentlich zeitaufwändigere) Alternativen gibt. Der Bürger weist drauf hin, dass eine erhöhte Nachfrage sowohl durch Anwohner\*innen als auch durch die diversen Arbeitgeber in unmittelbarer Nähe besteht. Der Zeitverlust durch den Busstopp ist aus Sicht des BA13 zu vernachlässigen. Die Argumentation, dass X-Linien grds. nur an Haltestellen mit Schienenfahrzeugen stehen bleiben, ist insbesondere hier nicht nachvollziehbar.*

**Beschlussempfehlung:**

**der BA13 unterstützt das Anliegen unverändert und bittet nach bereits wiederholter Vorlage um Umsetzung (einstimmig)**

- 2.3.11 Ampelanlage Prinzregentenstr./Vogelweidestr., Abschaltung Vorfeldflutlicht, Streifenkartenfunktion des X-30, vorherige Endhaltestelle der Tram 19 in Berg am Laim, Wildparken an der Kreuzung Prinzregentenstr. / Vogelweidestr.; Bürgeranliegen vom 22.06.2020

Der Antrag besteht aus mehreren Antragspunkten, die einzeln behandelt werden:

1. Ampelanlage Prinzregentenstr. / Vogelweidestr.,
2. Abschaltung Vorfeldflutlicht,
3. Streifenkartenfunktion des X-30,
4. vorherige Endhaltestelle der Tram 19 in Berg am Laim,
5. Wildparken an der Kreuzung Prinzregentenstr./Vogelweidestr.

**Beschlussempfehlungen einzeln:**

1. Ampelanlage Prinzregentenstr. / Vogelweidestr.  
**Zustimmung (einstimmig)**
2. Abschaltung Vorfeldflutlicht  
**Zustimmung; Weiterleitung an die MVG mit der Bitte, die Beleuchtungseinstellung zu prüfen (einstimmig)**
3. Streifenkartenfunktion des X-30  
**Zustimmung; Weiterleitung an die MVG mit der Bitte, auch den BA13 hierzu zu informieren (einstimmig)**
4. vorherige Endhaltestelle der Tram 19 in Berg am Laim  
**Zustimmung; Weiterleitung an die MVG und an das KVR mit der Bitte um Rückmeldung zum Projektstand. Lt. Protokoll der MVG vom 20.02.2019 (Antrag Nr. 14-20 / B04848) zum gemeinsamen Ortstermin mit dem BA14 (Berg am Laim) bzgl. Tramausstiegsstelle ist die Signalanlage für die Fußgängerquerung am Knoten bereits vom KVR verkehrsrechtlich angeordnet. Ferner bittet der BA um eine Sachstandsmitteilung zur damaligen Zurückstellung der Umsetzung einer Ausstiegsmöglichkeit vor der Wendeschleife e (einstimmig)**
5. Wildparken an der Kreuzung Prinzregentenstr./Vogelweidestr  
**Zustimmung; Weiterleitung an das Baureferat/Gartenbau mit der Bitte um Pflanzung geeigneter Büsche (einstimmig)**

- 2.3.12 Entfernung des absoluten Halteverbotes in der Zaubzerstraße 16 bis hin zur Einmündung

Wilhelm-Tell-Straße; Bürgeranliegen vom 22.06.2020

*Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Antragsteller anwesend und trägt sein Anliegen vor. Der Vertreter der PI22 kann die Aufstellung der aktuellen Halteverbotsschilder nicht nachvollziehen und unterstützt deren Entfernung. Im Rahmen eines kurzfristigen Ortstermin mit dem zuständigen Referat wird dies von ihm angesprochen.*

*Ferner wird im UA argumentiert, dass im Zusammenhang mit dem dortigen neuen Supermarkt auf dessen Höhe 2-3 Kurzparkplätze eingerichtet werden sollten.*

**Beschlussempfehlung: Zustimmung; Entfernung der montierten Halteverbotsschilder sowie Einrichtung von 2-3 Kurzparkplätzen (einstimmig)**

2.3.13 Kreuzung Robert-Heger-Str. / Freischützstraße: Verlängerung der Ampelschaltung; Bürgeranliegen vom 09.07.2020

**Beschlussempfehlung: Zustimmung; Weiterleitung an das zuständige Referat mit der Bitte um Prüfung und ggf. Nachsteuerung der Ampelschaltung (einstimmig)**

2.3.14 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

TOP 2.6.7 aus dem Unterausschuss Umwelt, Grünplanung, Klimaschutz:

Grünzüge am Pühnpark angemessen verbinden; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 08.07.2020

*Thematisch gehört dieser Tagesordnungspunkt in den Unterausschuss Verkehr und Mobilität, da es sich beim Antrag um Querungen über Straßen handelt. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt mitbehandelt.*

Der Antrag beinhaltet 2 Punkte:

Querung Weltenburger Straße

Querung Denninger Straße

*Die CSU-Fraktion muss sich zu beiden TOPs noch intern beraten; die Abstimmung erfolgt im Plenum.*

**Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig)**

**Zustimmung und Weiterleitung des Antrags:**

**- einstimmig zugestimmt -**

TOP 2.7.1 aus dem Unterausschuss Kultur, Soziales, Vereine

Prinzregentenstr. 115 ("Prinzen Früchte"): Antrag für eine Warenauslage

- Entscheidung des BA 13 –

*Thematisch gehört dieser Tagesordnungspunkt in den Unterausschuss Verkehr und Mobilität, da es sich beim Antrag um die Gehwegnutzung handelt. Deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt mitbehandelt.*

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

2.3.15 **Verschiedenes, Termine**

Nächste Unterausschuss-Sitzung Verkehr und Mobilität:

Dienstag, 08.09.2020 – 19:30 Uhr (Achtung: künftig beginnt die UA-Sitzung bereits um 19:30 Uhr!), Gehörlosenzentrum Lohengrinstraße 11

- 2.3.16 Querung des Isar-Radwegs über die Montgelasstraße auf der östlichen Seite der Max-Joseph-Brücke: Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer trotz Baustelle gewährleisten; Dringlichkeitsantrag der Fraktion DaCG/ÖDP vom 22.07.2020

Herr Braun schlägt Zustimmung vor. Zudem soll bis zur nächsten UA-Sitzung ein Ortstermin organisiert werden.

**Weiterleitung des Antrags und Organisation eines Ortstermins:**

**- einstimmig zugestimmt -**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.4 Unterausschuss Budget und Satzung Berichterstattung  
Herr Tetzner**

- 2.4.1 (E) Stadtbezirksbudget  
Isarlust e.V.  
Kulturlieferdienst vom 05.06.2020 – 30.09.2020  
2.500,00 € / Az. 0262.0-13-0240  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 007

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung einstimmig, mit der Maßgabe, dass das Zirkuszelt des Zirkus Baldoni mitgenutzt wird.**

- 2.4.2 (E) Stadtbezirksbudget  
Vaterunserkirche München-Oberföhring  
Anschaffung von Gedenkmedaillen  
413,80 € / Az. 0262.0-13-0238  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00630

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung einstimmig**

- 2.4.3 (E) Stadtbezirksbudget  
Initiative "Papiertheaterfestival"  
4. Münchner Papiertheaterfestival vom 22.-25.10.2020  
3.350,00 € / Az. 0262.0-13-0244  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00969

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung einstimmig**

- 2.4.4 (E) Stadtbezirksbudget  
Tretlager e.V.  
Umbau des Vereinsgeländes im August 2020  
15.000,00 € / Az. 0262.0-13-0243  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00970

*Es ist unklar, wie, wann, wo und in welchem Umfang die Arbeiten stattfinden können und ob sie mit dem Neubau des WGH kollidieren.*

**Beschlussempfehlung: Einladung des Antragstellers in die nächste Sitzung, deshalb Vertagung  
Zustimmung einstimmig**

Vertreter des Tretlager e.V. stellen ihren Budgetantrag vor.

Frau Pilz-Strasser stellt einige Fragen, die der Vereinsvertreter beantwortet. Zudem stellt er die aktuellen Planungen vor.

Frau Cockrell beantragt eine kurze Unterbrechung.

Frau Cockrell schlägt vor, dass ein Vorratsbeschluss von 13.000 Euro gefasst wird. Aber in den nächsten Tagen muss geklärt werden, wie die Referate dem Verein unterstützen können. Der Container mit 1.500 Euro wird ausgenommen, da er im Außenbereich ist und nicht sichergestellt ist, ob der Container im Außenbereich aufgestellt werden darf. Zudem soll bis Herbst ein Nutzungskonzept vorliegen.

Herr Tetzner nimmt hierzu ausführlich Stellung.

Herr Fenzl beantragt die Unterstützung in voller Höhe.

**Antrag auf volle Bewilligungssumme:**

- mehrheitlich abgelehnt -

**Abstimmung über den modifizierten Antrag:**

**Reduktion der Bezuschussung auf 13.000 Euro. Die Bezuschussung des Containers wird abgelehnt.**

**Die Bezuschussung erfolgt mit der Maßgabe, dass bis Herbst 2020 ein Nutzungskonzept vorgelegt wird. Ungeachtet dessen kann mit den Arbeiten sofort begonnen werden. Herr Ring erkundigt sich beim Baureferat, inwieweit eine Beteiligung des Baureferats an den Arbeiten beziehungsweise den Kosten infrage kommt. Diese Rückmeldung ist abzuwarten.**

- einstimmig zugestimmt -

- 2.4.5 (E) Stadtbezirksbudget  
Vereinsgemeinschaft 29 e.V.  
Bürgerparkfest am 12.09.2020  
2.801,25 € / Az. 0262.0-13-0245  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00974

*Der Betrag wurde erhöht, weil das Fest umfänglicher ausgefallen ist als ursprünglich beantragt.*

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung einstimmig**

- 2.4.6 (E) Stadtbezirksbudget  
Vereinsgemeinschaft 29 e.V.  
Sanierung der Rasenfläche vor Haus 1  
1.581,08 € / Az. 0262.0-13-0242  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00975

*Es ist unklar, in wie weit die LHM im Rahmen der Baustellengenehmigung zur Rasenwiederherstellung verpflichtet ist. Wir fordern die LHM auf, die Rasenfläche selbst wieder herzustellen.*

**Beschlussempfehlung: qualifizierte Vertagung  
Zustimmung einstimmig**

Frau Vetterle erklärt noch einmal detailliert die Situation bzw. Hintergründe und bittet um

Entscheidung in dieser Sitzung.

**Zustimmung des Budgetantrags:**

**- einstimmig zugestimmt -**

2.4.7 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung: keine

2.4.8 Verschiedenes, Termine

Der nächste reguläre Sitzungstermin ist  
**Donnerstag, der 10. September 2020, um 18.30 Uhr**,  
im gr. Raum der Schützengesellschaft Schützenlist II,  
Engschalkinger Str. 208, 81927 München

2.4.9 (E) Stadtbezirksbudget

Circus Baldoni

Sommer in Bogenhausen vom 01.08. - 30.08.2010

24.430,00 € / Az. 0262.0-13-0

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 0099

*Angesichts der strengen Hygieneregeln gibt's Zweifel, ob das Projekt statt finden kann.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung einstimmig: Es wird dem Antrag unter den Bedingungen zugestimmt, dass sicher gestellt ist, dass das Hygienekonzept umgesetzt wird, die genehmigte Besucherzahl genau kontrolliert wird, und die Abstandsregelungen eingehalten werden. Es wird beim KVR angefragt, welche Bedingungen gelten. An den Wochenenden werden kostenlose Vorstellungen erwartet.**

2.4.10 (E) Stadtbezirksbudget Initiative "Friedensengel fest"

Friedensengel fest und Sommer in der Stadt vom 31.07. - 09.08.2020

7.650,00 € / Az. 0260-13-0

**Bezuschussung in voller Höhe:**

**- einstimmig zugestimmt -**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.5 Unterausschuss Bildung und Sport**

**Berichterstattung**

**Herr Ring**

2.5.1 Waschbecken in den Klassenzimmern des neuen Wilhelm-Hausenstein-Gymnasiums; Antrag der CSU-Fraktion vom 15.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung zum Antrag (einstimmig)**

2.5.2 Durchführung "Fit im Park" im Prinz-Eugen-Park; Bürgeranliegen vom 01.07.2020

*Es besteht Einigkeit darüber, dass die Möglichkeit, Sport draußen zu treiben und dafür die Grünflächen in unserem Stadtbezirk zu nutzen unterstützenswert ist. Herr Poggenpohl schlägt vor, der Bezirksausschuss solle die Genossenschaft für Quartiersorganisation im Prinz-Eugen-Park auch noch aufmerksam machen auf das Bestehen des örtlichen Sportclub Prinz Eugen München e.V. Vielleicht könnte auch hier eine Zusammenarbeit für die Zukunft entstehen.*

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung zum Bürgeranliegen (einstimmig)**

- 2.5.3 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung  
2.5.4 Verschiedenes, Termine

*Ein wichtiges Thema in den kommenden Jahren werden die Planungen des Referates für Bildung und Sport bzgl. der Durchführung aktueller und zukünftiger Bauvorhaben im Stadtbezirk 13 sein. Herr Ring hat diesbezüglich angefragt und wird die Antwort den Mitgliedern des BA 13 bekannt machen, sobald sie postalisch eingegangen ist.*

*Herr Hirsch schlägt vor, dass eine kleine AG von drei bis vier Personen gegründet werden könne. Diese Personen sollen dann im Herbst Schulen und Kitas besuchen, um sich vor Ort ein Bild zu machen und über Probleme zu sprechen. Die Idee trifft grundsätzlich auf Zustimmung, Frau Stengl macht den Vorschlag, dass man stattdessen Betroffene zu einer Veranstaltung des Bezirksausschusses einladen könnte. Es kommt eine Diskussion darüber auf, ob man die Einrichtungen überhaupt besuchen dürfe. Herr Ring schlägt schlussendlich vor, dass die Mitglieder des Unterausschusses sich bis zum nächsten Mal Gedanken machen, wie man diesen Austausch gestalten könnte und dass dieser Punkt für die nächste Sitzung in die Tagesordnung aufgenommen. Diesem Vorschlag pflichten alle Mitglieder bei.*

Der nächste reguläre Sitzungstermin ist Mittwoch, der 09.09.2020, um 20:00 Uhr.

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.6 Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz Berichterstattung  
Frau Cockell**

2.6.1	Baumfällungen (Anhörungen):		
	An der Salzbrücke	1 Thuje	Zustimmung + Ersatz
	Mauerkircherstr. 16	1 Ahorn	Ablehnung, kein Fällgrund
	Lohengrinstr. 28	1 Fichte	Zustimmung + Ersatz
	Spretistr. 27 – 29	2 Fichten, 2 Kirschen	Ablehnung, kein Fällgrund
	Rosenkavalierrpl. 8 – 11	1 Ahorn	Zustimmung + Ersatz
	Klingsorstr. 3	1 Ahorn	Zustimmung + Ersatz
	Memeler Str. 76	1 Lärche	Zustimmung + Ersatz
	Memeler Str. 93	1 Kiefer	Zustimmung + Ersatz
	Pienzenauerstr. 99	1 Esche	Zustimmung + Ersatz
	Flemingstr. 105	1 Esche	Zustimmung
	Daglfinger Str. 61	1 Weide	Zustimmung
	Innstr. 15	1 Birke	Zustimmung + Ersatz
	An der Salzbrücke 32	1 Thuje	Zustimmung + Ersatz
	Rudliebstr. 13	1 Esche	Zustimmung + Ersatz
	Oberföhringer Str. 63	1 Robinie	Zustimmung + Ersatz
	Rhönstr. 1	1 Fichte	Zustimmung
	Prinzregentenstr. 145	1 Esche	Zustimmung + Ersatz
	Wechselstr. 12	1 Fichte	Zustimmung + Ersatz
	Flensburger Str. 10	2 Kiefern + 3 Fichten	Ablehnung: kein Fällgrund

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.6.2 Erstellung eines Kriterienkatalogs bzgl. Baumschutzfälle

**Beschlussempfehlung:  
Qualifizierte Vertagung, bis die offiziellen Baumschulungen der UNB im Herbst 2020**

**stattgefunden haben (einstimmig)**

- 2.6.3 Zukünftige Regelung für Baumfällungen (z. B. Anzahl der Bäume, Stammumfang)

*Die Regelung war vorher niemandem bekannt und beschränkt die Zuständigkeit des BA stark. Daher schlägt die UA-Vorsitzende die Ablehnung vor.*

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

- 2.6.4 Verfahren zur Inschutznahme des Landschaftsschutzgebietes "Moosgrund im Münchner Nordosten"; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 10.07.2020

*Die CSU lehnt die Inschutznahme in Gänze ab, da sie den Interessen der Eigentümer entgegensteht. Die SPD unterstützt die neue Verordnung. Die Grünen finden die Inschutzstellung gut, möchten aber einige Punkte aus der bestehenden Verordnung von 2014 übernehmen. Darunter fallen §3 Abs. 6-10, §4 Abs. 2 sowie §5 Punkt 9. Um Rücksprache in den Fraktionen zu diesem Vorschlag zu halten, wird die Vertagung ins Plenum vorgeschlagen.*

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung ins Plenum (einstimmig)**

Frau Cockrell erklärt, dass die o.g. Punkte aus der Beschlussempfehlung des UA aus der Version von 2014 aufgenommen werden sollen.

Frau Vetterle bittet um Ergänzung des Punktes § 6 Abs. 5. „Veränderungen des Verlaufs des Hüllgrabens und/oder des Abfanggrabens bleiben untersagt.“

**Zustimmung der nachfolgenden Stellungnahme:**

**Der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen stimmt dem vorliegenden Entwurf der Landschaftsschutzverordnung zu, bittet jedoch um Berücksichtigung folgender Punkte:**

- **§3 Abs. 5 - 10: Die Version von 2014 ist wesentlich detaillierter, daher solle die damalige Version übernommen werden.**
- **§ 4 Abs. 2: Diesen Absatz aus der Version von 2014 soll wieder aufgenommen werden.**
- **§ 6 Abs. 5: Ergänzung um folgenden Passus: Veränderungen des Verlaufs des Hüllgrabens und/oder des Abfanggrabens bleiben untersagt.**

- mehrheitlich zugestimmt -

- 2.6.5 Allgemeine Standortvorschläge für Wertstoffcontainer  
(Ergebnis aus dem Antwortschreiben zu BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07524)

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.6.6 Baustellenzufahrt Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium: mehr konkrete Details; Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/Die Grünen vom 25.05.2020  
- Ortstermin –

*Im Unterausschuss Planung wird das Planungsreferat die bestehenden Planungen zum Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium vorgestellt. Der Ortstermin ist weiterhin geplant. Es wird auf die Terminierung durch das Referat gewartet*

**Beschlussempfehlung:  
Qualifizierte Vertagung, bis der Ortstermin stattgefunden hat (einstimmig)**

- 2.6.7 Grünzüge am Pühnpark angemessen verbinden; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜ-

NEN vom 08.07.2020

*Vorschlag der Trennung der beiden Punkte im Antrag und Vertagung der Weltenburgerstraße bis der TS Jahn fertiggestellt wurde, um den Punkt zusammen mit dem Bürgerantrag zur Revaler Straße zu behandeln. Vertagung beider Punkte in den Verkehrsausschuss vorgeschlagen.*

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung in den UA Verkehr und Mobilität (einstimmig)**

**Antrag wurde im UA Verkehr behandelt.**

- 2.6.8 Öffentliche Grünflächen mit Liegebänken attraktiver machen; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 13.07.2020

*Die Höhe der beantragten Mittel aus dem BA-Budget wird diskutiert, Grüne weisen auf die hohen, verfügbaren Mittel aus 2019 und 2020 hin, so wie den engen Zeitrahmen, Maßnahmen vor dem Verfall von Teilen des Budgets zu realisieren.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.6.9 Bürgerbeteiligung zur Aufwertung des Denninger Angers; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 13.07.2020

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung mit Bitte um Klärung beim Gartenbaureferat, in wie weit Pläne der Bauherren zur Aufwertung bestehen (ggf. Vorstellung im UA) (einstimmig)**

- 2.6.10 Müllbeseitigung Rosenkavalierplatz und angrenzende Wege; Bürgeranliegen vom 24.06.2020

*Bericht der Antragstellerin. Dienstbarkeit zur Pflegeverpflichtung wurde nicht grundbuchlich gesichert – neue Gebäudeeigentümer kommen deshalb Pflege der Allgemeinflächen nicht mehr nach. Grundstücksgrenzen und Eigentümergepflichtungen sind unklar Eigentümer wollen einsparen und daher öffentliche Einrichtungen wie Bänke abbauen. Bayerische Hausbau nennt keine Eigentümer (Datenschutz) zur Aufnahme eines Dialogs zur Lösung der Probleme zwischen den verschiedenen, beteiligten Eigentümern. Bayerische Hausbau pflegt nur den Rosenkavalierplatz, aber nicht mehr die weiteren Allgemeinflächen des Arabellaparks. Diese mangelnde Pflege verursacht u.a. Rattenbefall.*

**Beschlussempfehlung:**

**Weiterleitung an das RGU mit Bitte, eine Kopie des Schreibens an die Antragstellerin und den BA zu schicken (einstimmig)**

- 2.6.11 Wie kann der Rosenkavalierplatz „gerettet“ und wieder aufgewertet werden?- Bürgeranliegen vom 24.06.2020 (Details siehe 2.6.10)

**Beschlussempfehlung:**

**Organisation eines Ortstermins mit dem UA Planung (einstimmig)**

- 2.6.12 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

- 2.6.13 Verschiedenes, Termine

Vorziehen des UA auf 18:00 Uhr

**Beschlussempfehlung: Zustimmung (eine Gegenstimme)**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**Unterausschusses Kultur, Soziales und Vereine****Berichterstattung  
Herr Poggenpohl**

- 2.7.1 Prinzregentenstr. 115 ("Prinzen Früchte"): Antrag für eine Warenauslage  
- Entscheidung des BA 13 –

*Der Antrag wurde bereits im UA Verkehr und Mobilität behandelt.*

**Beschlussempfehlung:****Verweis auf Beschlussempfehlung des UA Verkehr und Mobilität**

- 2.7.2 Beteiligung von Kindern an der Stadtbezirkentwicklung - Gemeinsamer Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers; Anhörung des Sozialreferates vom 23.06.2020

*Frau Stengel berichtet über die bisherigen, eher weniger zielführenden Erfahrungen des BA Bogenhausen mit dem Kinder-Aktions-Koffer. Sie ist der Auffassung, dass der Einsatz der Koffer in anderen Stadtvierteln womöglich erfolgsversprechender sein könnte und gibt die Herausforderung der Übernahme von Patenschaften für die von Kindern gestellten Anträge für die neuen Mitglieder des BA zu bedenken.*

*Die Mitglieder des Unterausschusses sind sich einig, dass diese Partizipationsmöglichkeit für Kinder und die damit einhergehende Heranführung an Kommunalpolitik grundsätzlich sehr begrüßenswert sind. Da eine Absprache mit VertreterInnen von Regsam im Vorfeld einer Bewerbung sinnvoll wäre und eine Kontaktaufnahme mit Einrichtungen und Organisationen im Stadtbezirk von einigen Mitgliedern des Unterausschusses gewünscht wird, erachtet der Unterausschuss eine Bewerbung in diesem Jahr für wenig sinnvoll. Um hierfür ausreichend Vorbereitungszeit einzuplanen – besonders auch für die neuen Mitglieder des BAs, plant der UA sich erst im kommenden Jahr für die Aktions-Koffer zu bewerben.*

**Beschlussempfehlung:****Kenntnisnahme; Planung, sich im kommenden Jahr zu bewerben (2021)**

- 2.7.3 Anfrage: Anzahl der Transferleistungsempfänger im 13. Stadtbezirk; Antrag der SPD-Fraktion vom 11.07.2020

**Beschlussempfehlung:****Zustimmung (einstimmig)**

- 2.7.4 Kulturtage 2020; Antrag der CSU-Fraktion vom 10.06.2020

*Herr Reinhardt zieht den Antrag in dieser Form aufgrund des verbleibenden zu geringen Planungsvorlaufes zurück.*

*Die Unterausschussmitglieder tauschen sich über weitere Kulturförderprojekte und in den kommenden Monaten anstehende Veranstaltungen im Stadtbezirk aus: Sommer in der Stadt, Sommer in Bogenhausen, das Friedensengel-Fest.*

*Herr Reinhardt informiert über das Friedensengel-Fest, das dieses Jahr für eineinhalb Wochen stattfinden wird. Der das Fest veranstaltende Förderverein wird gegebenenfalls noch einen Antrag für die Unterstützung des Ausbaus des nachmittäglichen Kulturprogramms an den BA stellen.*

*Herr Poggenpohl berichtet über das Vorhaben des Circus Baldoni (s. Nachtrag: Budgetvorlage Circus Baldoni) an den Wochenenden kostenlose Vorstellungen anzubieten sowie anderen KünstlerInnen ihr Zelt für Auftritte zur Verfügung zu stellen. Aktuell kläre der Circus Baldoni noch mit dem KVR die notwendigen Rahmenbedingungen ab.*

*Frau Riekel kritisiert den für viele KünstlerInnen zu undurchsichtigen Bewerbungs- bzw. Antragsstellungsprozess sowie das Fehlen konkreter Ansprechpersonen. Außerdem fällt in ihren Augen das bisherige Angebot des Sommers in der Stadt in Bogenhausen eher spärlich aus. Herr Poggenpohl erklärt sich bereit, KünstlerInnen als Ansprechpartner für Anträge zur Verfügung zu stehen und schlägt vor, die Koordinierung möglicher Veranstaltungen im*

*Festzelt des Zirkusses über den UA laufen zu lassen. Frau Moser verweist hierzu auf den Antrag des Isarlust e.V. (s. Tagesordnungspunkt 2.4.1), der womöglich diese Planung übernehmen könnte. Herr Poggenpohl bittet darum zunächst die Beschlussempfehlung des UA Budget hierzu abzuwarten.*

**Beschlussempfehlung:  
Antrag wird zurückgezogen**

- 2.7.5 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung
- 2.7.6 Verschiedenes, Termine

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)**

**3.1 Berichte der BA-Beauftragten**

Frau Ruhland-Giles berichtet vom Vernetzungstreffen der Gleichstellungsbeauftragte. Frau Hacker informiert über ein Anliegen bzgl. Verkehrssicherheit rund um die Gemeinschaftsunterkunft an der Klausenberger Straße.

**3.2 Bürgeranträge**

**3.2.1 Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium (WHG) schnellstens digital ausrüsten; Drittelantrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 24.07.2020**

Frau Cockrell stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung.

Vertreter der Schule schildern ausführlich die aktuelle Situation, es müsse dringend gehandelt werden.

Herr Brannekämper schlägt vor, die digitale Ausrüstung als Bestellung städtischer Leistung laufen zu lassen, wenn das Referat die Aufforderung nicht bald nachkommt. Der Antrag als Bestellung städtischer Leistung solle daher auf die September-TO aufgenommen werden.

Herr Poggenpohl erkundigt sich, welche Gründe das Referat für Bildung und Sport bzgl. Datenschutz vorbringt.

Herr Reinhardt fragt an, wie es bei den anderen Schulen aussieht.

**Weiterleitung des Antrags mit folgender Ergänzung:**

**Der BA beschließt den Antrag, ergänzt um den Passus, dass die Kosten für die Einrichtung der IT-Netze und die Anschaffung der benötigten Hardware bzw. IT-Ausstattung ggf. über Privatfirmen – falls sie durch die Stadt selbst nicht bis Schuljahresbeginn erstellt bzw. gestellt werden können – finanziell aus dem Budget übernommen werden, um den Unterricht am WHG in digitaler Form im Schuljahr 2020/21 sicherzustellen. Für den BA bleibt es unverständlich, warum in Zeiten der Pandemie es so lange dauert, die Schulen dahingehend arbeitsfähig zu machen, zumal die Digitalisie-**

rung an den Schulen bereits seit Jahren auf der Agenda steht.

- einstimmig zugestimmt -

#### **4      Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung)**

#### **5      Anhörungen (ohne Vorberatung)           - / -**

#### **6      Erledigung von Beschlüssen**

- 6.1      Haltestelleninsel Arabellapark  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07688
- 6.2      Isarring-Brücke (Oberföhringer Straße): Abstellen von übergroßen und überbreiten Anhängern - Bushaltestelle verlegen und barrierefrei ausbauen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07687
- 6.3      Photovoltaikanlagen an Gebäuden der Stadt und der Städtischen Wohnungsbaugesellschaften im Stadtbezirk Bogenhausen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07677
- 6.4      Ende der provisorischen Baustellenabspernung an der Bushaltestelle Schwarzwaldstraße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00690
- 6.5      Antrag auf Verbesserung der ÖPNV-Erschließung des Prinz-Eugen-Parks (Antrags-Nr. 14-20 / B 05356); Antwortschreiben des Referats für Arbeit und Wirtschaft vom 26.05.2020
- 6.6      Aufnahme der Grund- und Mittelschule an der Stuntzstraße in die Schulbauoffensive  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07219
- 6.7      Zugänglichkeit der Grundschule an der Ruth-Drexel-Straße für alle Kinder des Neubaugebiets sowie Einführung eines Ganztagszugs für alle Jahrgangsstufen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05948
- 6.8      Spielplatz am Shakespeareplatz: Austausch und Instandsetzung der Spielgeräte, Aufstellung zusätzlicher Hundekotbeutelspender und Mülleimer  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07547
- 6.9      Antrag auf Verbesserung der ÖPNV-Erschließung des Prinz-Eugen-Parks (Antrag Nr. 14-20 / B 05356)  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07689
- 6.10     Transparente Corona-Schutzscheiben für die Sekretariate alle Schulen im Stadtbezirk Bogenhausen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07747

**TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.**

#### **7      Unterrichtungen (ohne Vorberatung)**

##### **7.1     Direktorium**

- 7.1.1    Bürgerbeteiligung in München; Schreiben des Direktoriums vom 25.06.2020
- 7.1.2    Bestellung
  - der Verwaltungsbeiräte für die allgemeinen Aufgabenbereiche, für die Schulgebäude, für die Kinder- und Freizeitstätten (Heimbeiräte), für die Berufsschulen
  - des Vorsitzes für den gemeinsamen Berufsschulbeirat
 Unterrichtung des Direktorium, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00494

##### **7.2     Baureferat**

- 7.2.1    Fragen zum Pühnpark; Rückmeldung des Baureferats zu einem Bürgeranliegen vom 22.06.2020
- 7.2.2    Denninger Anger Mitte, Fußgängerquerung Weltenburger Straße; Rückmeldung des Baureferats zu einem Bürgeranliegen vom 22.06.2020

##### **7.3     Referat für Gesundheit und Umwelt       ./.**

- 7.4 Kommunalreferat** ./.  
**7.5 Kreisverwaltungsreferat**
- 7.5.1 Sternwartstraße: Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferates vom 23.06.2020
- 7.5.2 Stargarder Str. 15 – 21: Haltverbot: Änderung des Zeitzusatzes; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferats vom 10.07.2020
- 7.5.3 Ruth-Drexel-Straße; Einrichtung eines Verkehrshelferübergangs; Unterrichtung des Kreisverwaltungsreferats vom 08.07.2020
- 7.5.4 Unveränderte Fortführung des o.g. Gaststättenbetriebes:  
 - "Social", Meistersingerstr. 154
- 7.6 Kulturreferat** ./.  
**7.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
- 7.7.1 Baumfällungen (Unterrichtungen):  
 Mauerkircherstr. 198: 1 Esche; Böhmerwaldpl. 26: 1 Hainbuche; Stunzstr. 28: 1 Thuja; Daglfinger Str. 61: Baum Nr. 139;
- 7.7.2 Herzogparkstr. 1: Wiederaufbau und Umbau eines denkmalgeschützten Wohnhauses mit Errichtung einer Tiefgarage - Tektur - hier: mit Errichtung einer Garage; Unterrichtung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.06.2020
- 7.7.3 (U) Richard-Strauss-Straße 76 (ehemaliges Siemens-Gelände): Verkehrsgutachten erstellen  
 Empfehlung Nr. 14-20 / E 02966 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen  
 am 24.10.2019  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00441
- 7.7.4 (U) Artenschutz  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00632
- 7.7.5 (U) EU-Projekt Förderantrag „JUSTNatur:activation of nature-based solutions for a just low carbon transition“  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00431
- 7.7.6 (U) Quartiersgaragen für Neubaugebiete – Parken und Wohnen entkoppeln  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00436
- 7.7.7 (U) Beschlussvollzugskontrolle (BVK)  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00762
- 7.7.8 (U) Baulandmobilisierungsgesetz  
 – Verbändeanhörung -  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00726
- 7.8 Referat für Bildung und Sport**
- 7.8.1 Oberföhringer Str. 160: Haus für Kinder im Bürgerpark II; Unterrichtung des Referats für Bildung und Sport vom 19.06.2020
- 7.8.2 Ruth-Drexel-Str. 15: Haus für Kinder im Prinz-Eugen-Park WA 1; Unterrichtung des Referats für Bildung und Sport vom 02.07.2020
- 7.9 Sozialreferat**
- 7.9.1 Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch:  
 - Schwarzwaldstr. 18  
 - Rhönstr. 3  
 - Mauerkircherstr. 50
- 7.9.2 (U) Kündigungsverbot für Senioren ab 70 Jahren  
 Empfehlung Nr. 14-20 / E 02939 .....  
 Hinweis: Alte SV-Nr. 14-20 / V 17864  
 Kündigungsverbot für Senioren ab 70 Jahren  
 BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02939 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 24.10.2019  
 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00038

- 7.10 Personal- und Organisationsreferat ./.
- 7.11 Stadtkämmerei ./.
- 7.12 Referat für Arbeit und Wirtschaft ./.
- 7.13 MVG ./.
- 7.14 sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe) ./.
- 7.15 Sonstige (Bahn AG, Post) ./.

Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.

./.

## 8 Sonstiges

8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen

Es wird allen Jubilaren gratuliert.

8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden

8.3 Mitteilungen der MdBA

8.4 Termine

Die nächste BA-Sitzung findet am 15.09.2020 um 19:30 Uhr statt.

gez.

Florian Ring

Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer

D – HA II / BA – BA-G Ost  
Protokollführung